

# Tabellenteil zur Eingliederungsbilanz nach § 11 SGB III

Agentur für Arbeit Herford  
Jahreszahlen 2020



## Impressum

<b>Titel:</b>	Tabellenteil zur Eingliederungsbilanz nach § 11 SGB III
<b>Region:</b>	Agentur für Arbeit Herford
<b>Berichtsmonat:</b>	Jahreszahlen 2020
<b>Erstellungsdatum:</b>	30.06.2021
<b>Hinweise:</b>	Die gesetzlichen Grundlagen der Eingliederungsbilanz sowie konzeptionelle und methodische Erläuterungen können den Methodischen Hinweisen entnommen werden. Die Bezeichnung der Tabellen orientiert sich an der Nummerierung in § 11 Abs. 2 SGB III.
<b>Herausgeberin:</b>	Bundesagentur für Arbeit Statistik
<b>Rückfragen an:</b>	Zentraler Statistik-Service Regensburger Straße 104 90478 Nürnberg
<b>E-Mail:</b>	<a href="mailto:Zentraler-Statistik-Service@arbeitsagentur.de">Zentraler-Statistik-Service@arbeitsagentur.de</a>
<b>Hotline:</b>	0911/179-3632
<b>Fax:</b>	0911/179-1131

## Weiterführende statistische Informationen

<b>Internet:</b>	<a href="http://statistik.arbeitsagentur.de">http://statistik.arbeitsagentur.de</a> Register: "Statistik nach Themen" <a href="http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html">http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html</a>
<b>Zitierhinweis:</b>	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellenteil zur Eingliederungsbilanz nach § 11 SGB III, Jahreszahlen 2020, Nürnberg, Juni 2021

**Nutzungsbedingungen** © Statistik der Bundesagentur für Arbeit  
Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.  
Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.  
Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

## Inhaltsverzeichnis

### Tabelle

- [1](#) Ermessensleistung der aktiven Arbeitsförderung nach dem SGB III - Zugewiesene Mittel und Ausgaben
- [2](#) Ermessensleistung der aktiven Arbeitsförderung nach dem SGB III - Durchschnittliche Ausgaben je Förderung
- [3aI](#) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen und Männer - besonders förderungsbedürftige Personengruppen - Zugang - Jahressumme
- [3aII](#) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen und Männer - besonders förderungsbedürftige Personengruppen - Zugang - Jahressumme - Anteile
- [3bI](#) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen und Männer - besonders förderungsbedürftige Personengruppen - Bestand - Jahresdurchschnitt
- [3bII](#) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen und Männer - besonders förderungsbedürftige Personengruppen - Bestand - Jahresdurchschnitt - Anteile
- [3cI](#) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen und Männer - Jüngere (unter 25 Jahre) - Zugang - Jahressumme / Bestand - Jahresdurchschnitt
- [3cII](#) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen und Männer - Jüngere (unter 25 Jahre) - Zugang - Jahressumme / Bestand - Jahresdurchschnitt - Anteile
- [4a](#) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen - besonders förderungsbedürftige Personengruppen - Zugang - Jahressumme
- [4b](#) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen - besonders förderungsbedürftige Personengruppen - Bestand - Jahresdurchschnitt
- [4c](#) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen - Mindestbeteiligung von Frauen nach § 1 Abs. 2 Nr. 4 SGB III - Bestand - Jahresdurchschnitt
- [5](#) Abgang aus Arbeitslosigkeit in Erwerbstätigkeit im Rechtskreis SGB III - besonders förderungsbedürftige Personengruppen
- [6a](#) Beschäftigung und Arbeitslosigkeit nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten - Austritte geförderter Arbeitnehmer/-innen
- [6b](#) Beschäftigung und Arbeitslosigkeit nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten - Eingliederungsquote
- [6c](#) Beschäftigung und Arbeitslosigkeit nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten - Verbleibsquote
- [7](#) Der regionale Arbeitsmarkt (rechtskreisübergreifend)  
- *Verweis auf das Internetangebot der Statistik der Bundesagentur für Arbeit* -
- [8a](#) Entwicklung der Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung - Zugang - Jahressumme
- [8b](#) Entwicklung der Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung - Eingliederungsquote
- [9a](#) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Personen mit Migrationshintergrund nach § 281 Abs. 2 SGB III - Zugang - Jahressumme
- [9b](#) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Personen mit Migrationshintergrund nach § 281 Abs. 2 SGB III - Bestand - Jahresdurchschnitt
- [9cI](#) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Personen mit Migrationshintergrund nach § 281 Abs. 2 SGB III - Beschäftigung nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten - Austritte geförderter Arbeitnehmer/-innen
- [9cII](#) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Personen mit Migrationshintergrund nach § 281 Abs. 2 SGB III - Beschäftigung nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten - Eingliederungsquote

**Tabelle 1) Ermessensleistung der aktiven Arbeitsförderung - zugewiesene Mittel und Ausgaben**

Agentur für Arbeit Herford (Gebietsstand März 2020)  
Berichtsjahr 2020, Datenstand März 2021

a) Zugewiesene Mittel

	Soll (zugewiesene Mittel) in 1.000 €	Ist (Ausgaben)			
		in 1.000 €	in % des Soll (Spalte 1)	in % von Insgesamt (Spalte 2)	in % des Eingliederungstitels
		1	2	3	4
<b>Insgesamt</b>	<b>x</b>	<b>21.825</b>	<b>x</b>	<b>100</b>	<b>x</b>
dav. Eingliederungstitel	20.165	18.609	92,3	85,3	100
Weitere Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung außerhalb des Eingliederungstitels <sup>1)</sup>	x	3.216	x	14,7	x

b) Ausgaben

	Ist (Ausgaben) in 1.000 €	in % von Insgesamt	in % des Eingliederungstitels
	1	2	3
<b>Insgesamt (Summe A, B, C, D, F, G, H)</b>	<b>21.825</b>	<b>100</b>	<b>x</b>
<b>A Aktivierung und berufliche Eingliederung</b>	<b>2.010</b>	<b>9,2</b>	<b>10,6</b>
Vermittlungsbudget	94	0,4	0,5
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	1.878	8,6	10,1
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	17	0,1	0,1
Maßnahmen bei einem Träger	1.861	8,5	10,0
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung	-	-	-
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) <sup>1)</sup>	32	0,1	x
dav. Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	1	0,0	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	31	0,1	x
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen <sup>1)</sup>	5	0,0	x
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen <sup>1)</sup>	1	0,0	x
<b>B Berufswahl und Berufsausbildung</b>	<b>7.099</b>	<b>32,5</b>	<b>25,5</b>
Zuschüsse für Berufsorientierungsmaßnahmen	168	0,8	0,9
Berufseinstiegsbegleitung	843	3,9	4,5
Assistierte Ausbildung	442	2,0	2,4
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen <sup>1)</sup>	8	0,0	x
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein <sup>1)</sup>	2.126	9,7	x
Ausbildungsbegleitende Hilfen	832	3,8	4,4
Außerbetriebliche Berufsausbildung	2.311	10,6	12,4
Zuschüsse zur Ausbildungsvergütung für Menschen mit Behinderungen und schwerbehinderte Menschen <sup>1)</sup>	179	0,8	x
Einstiegsqualifizierung	150	0,7	0,8
Berufsausbildungsbeihilfe für Auszubildende in einer 2. Ausbildung <sup>1)</sup>	30	0,1	x
Zuschuss für schwerbehinderte Menschen im Anschluss an Aus- und Weiterbildung	10	0,0	0,1
<b>C Berufliche Weiterbildung</b>	<b>10.992</b>	<b>50,4</b>	<b>55,4</b>
Förderung der beruflichen Weiterbildung	8.090	37,1	43,5
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>1)</sup>	674	3,1	x
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	2.228	10,2	12,0
<b>D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit</b>	<b>1.722</b>	<b>7,9</b>	<b>8,4</b>
Eingliederungszuschuss	786	3,6	4,2
Eingliederungszuschuss für besonders betroffene schwerbehinderte Menschen <sup>1)</sup>	146	0,7	x
Gründungszuschuss	783	3,6	4,2
Gründungszuschuss zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen am Arbeitsleben <sup>1)</sup>	7	0,0	x
<b>F Beschäftigung schaffende Maßnahmen</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen (Restabwicklung)	-	-	-
<b>G Freie Förderung</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
Freie Förderung SGB III (Restabwicklung)	-	-	-
Erprobung innovativer Ansätze	-	-	-
<b>H Sonstige Leistungen</b>	<b>2</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
Förderung der Teilnahme an Sprachkursen	-	-	-
Förderung von Jugendwohnheimen	-	-	-
Reisekosten aus Anlass der Meldung bei der Bundesagentur für Arbeit	2	0,0	0,0
Mobilitätsprogramm TMS <sup>1)</sup>	-	-	x
Förderung von Einrichtungen der beruflichen Rehabilitation <sup>1)</sup>	-	-	x
Teilnehmerbezogene Programmausgaben des internationalen Services der BA <sup>1)</sup>	-	-	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Diese Förderungen gehören zu den weiteren Ermessensleistungen außerhalb des Eingliederungstitels (§ 71b SGB IV).

**Tabelle 2) Ermessensleistung der aktiven Arbeitsförderung - Durchschnittliche Ausgaben je Förderung**

Agentur für Arbeit Herford (Gebietsstand März 2021)  
Berichtsjahr 2020, Datenstand März 2021

	durchschnittliche Ausgaben je Förderung pro Monat (in EURO)		Dauer der Leistung (Durchschnitt in Monaten)	
	2020	+/- Vorjahr	2020	+/- Vorjahr
	1	2	3	4
<b>A Aktivierung und berufliche Eingliederung</b>				
Vermittlungsbudget <sup>1)2)</sup>	126	25	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	700	39	0,7	0,0
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber <sup>1)</sup>	13	-1	0,2	-
Maßnahmen bei einem Träger <sup>1)</sup>	1.309	82	1,2	0,1
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung <sup>1)2)</sup>	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	x	x	x	x
dav. Vermittlungsbudget <sup>4)</sup>	70	-37	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	693	126	1,0	-0,1
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	x	x	3,0	1,0
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen <sup>1)</sup>	x	x	x	x
<b>B Berufswahl und Berufsausbildung</b>				
Zuschüsse für Berufsorientierungsmaßnahmen	x	x	x	x
Berufseinstiegsbegleitung	225	-49	20,5	-0,2
Assistierte Ausbildung	551	-42	14,2	-0,9
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	587	x	2,6	-19,0
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein <sup>3)</sup>	838	-26	7,4	0,8
Ausbildungsbegleitende Hilfen	212	-3	6,0	-0,1
Außerbetriebliche Berufsausbildung	1.514	88	21,6	0,6
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	561	-34	15,9	-12,3
Einstiegsqualifizierung	389	36	7,4	-0,7
Berufsausbildungsbeihilfe für Auszubildende in einer 2. Ausbildung	229	7	.	.
<b>C Berufliche Weiterbildung</b>				
Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>4)</sup>	940	-42	7,4	0,0
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>4)</sup>	828	64	12,2	3,1
Arbeitsentgeltzuschuss bei beruflicher Weiterbildung Beschäftigter	1.123	48	15,2	-4,1
<b>D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit</b>				
Eingliederungszuschuss	1.027	73	4,7	0,0
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	1.043	-237	6,9	0,7
Gründungszuschuss	1.096	71	10,1	-0,7
<b>G Freie Förderung</b>				
Erprobung innovativer Ansätze	x	x	-	-

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Berechnung Sp. 1: Durchschnittliche monatliche Ausgaben dividiert durch den durchschnittlichen Teilnehmerbestand. Die Berechnung ist nur bei zeitraumbezogenen Leistungen sinnvoll bzw. möglich. Für Einmalleistungen werden für die Berechnung der durchschnittlichen Ausgaben die Jahresausgaben durch die Anzahl der Leistungsfälle dividiert. Somit werden bei den Einmalleistungen die Ergebnisse pro Fall ausgewiesen und sind mit den zeitraumbezogenen Ergebnissen der übrigen Instrumente nicht vergleichbar.

2) Berechnung Sp. 3: Die durchschnittliche Förderdauer wird auf Basis der Austritte eines Berichtsjahres und deren Förderbeginn und -ende ermittelt. Die Berechnung ist nur bei zeitraumbezogenen Teilnahmen sinnvoll und möglich, nicht bei Einmalleistungen.

3) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

4) Der Anteil der Förderung beruflicher Weiterbildung, der Pflichtleistung ist, wird ab dem Jahr 2020 näherungsweise ermittelt. Siehe Erläuterung in den meth. Hinweisen.

**Tabelle 3) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen und Männer**  
**3a) besonders förderungsbedürftige Personengruppen**

Agentur für Arbeit Herford (Gebietsstand März 2021)  
Berichtsjahr 2020, Datenstand März 2021

3a I) Zugang - Jahressumme

	Insgesamt	darunter: besonders förderungsbedürftige Personen					
		Insgesamt <sup>3)</sup>	Langzeit- arbeits- lose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwerbe- hinderte Menschen / Gleichge- stellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufs- rück- kehrende	Gering- qualifi- zierte
		1	2	3	4	5	6
Arbeitslose Rechtskreis SGB III	23.534	12.771	x	1.217	4.329	402	9.256
<b>A Aktivierung und berufliche Eingliederung</b>	<b>3.492</b>	<b>1.698</b>	<b>77</b>	<b>169</b>	<b>534</b>	<b>61</b>	<b>1.140</b>
Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	748	351	*	26	163	12	178
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	2.684	1.318	45	124	371	49	949
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	1.262	575	28	41	162	21	424
Maßnahmen bei einem Träger <sup>1)</sup>	1.422	743	17	83	209	28	525
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) <sup>1)</sup>	-	-	-	-	-	-	-
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) <sup>1)</sup>	*	*	*	*	-	-	13
dav. Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	*	*	-	10	-	-	*
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	45	17	*	*	-	-	*
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	*	*	-	*	-	-	-
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen <sup>1)</sup>	-	-	-	-	-	-	-
<b>B Berufswahl und Berufsausbildung</b>	<b>989</b>	<b>960</b>	<b>4</b>	<b>23</b>	-	-	<b>958</b>
Berufseinstiegsbegleitung	200	200	-	-	-	-	200
Assistierte Ausbildung	49	49	-	-	-	-	49
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	-	-	-	-	-	-	-
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein <sup>2)</sup>	339	337	4	*	-	-	337
Ausbildungsbegleitende Hilfen	257	236	-	*	-	-	236
Außerbetriebliche Berufsausbildung	86	86	-	*	-	-	86
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	14	14	-	11	-	-	12
Einstiegsqualifizierung	39	38	-	-	-	-	38
Berufsausbildungsbeihilfe f. Auszubildende i. e. 2. Ausbildung	5	-	-	-	-	-	-
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	-	-	-	-	-	-	-
<b>C Berufliche Weiterbildung</b>	<b>1.171</b>	<b>506</b>	<b>19</b>	<b>24</b>	<b>109</b>	<b>33</b>	<b>375</b>
Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>4)</sup>	986	439	*	*	103	*	317
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>4)</sup>	63	8	*	*	-	-	5
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	122	59	-	-	6	*	53
<b>D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit</b>	<b>234</b>	<b>128</b>	<b>18</b>	<b>28</b>	<b>43</b>	<b>6</b>	<b>65</b>
Eingliederungszuschuss	157	96	*	*	37	*	49
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	15	15	*	15	*	-	4
Gründungszuschuss	62	17	-	*	*	*	12
<b>G Freie Förderung</b>	-	-	-	-	-	-	-
Erprobung innovativer Ansätze	-	-	-	-	-	-	-
<b>Summe (A, B, C, D, G)</b>	<b>5.886</b>	<b>3.292</b>	<b>118</b>	<b>244</b>	<b>686</b>	<b>100</b>	<b>2.538</b>

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

2) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

3) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal erfüllen.

4) Der Anteil der Förderung beruflicher Weiterbildung, der Pflichtleistung ist, wird ab dem Jahr 2020 näherungsweise ermittelt. Siehe



**Tabelle 3) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen und Männer**  
**3a) besonders förderungsbedürftige Personengruppen**

Agentur für Arbeit Herford (Gebietsstand März 2021)  
Berichtsjahr 2020, Datenstand März 2021

3a II) Anteile (in Prozent)

	Insgesamt	darunter: besonders förderungsbedürftige Personen					
		Insgesamt <sup>3)</sup>	Langzeit-arbeitslose (§ 18 Abs. 1 SGB III)	schwerbehinderte Menschen / Gleichgestellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufsrückkehrende	Geringqualifizierte
		1	2	3	4	5	6
Arbeitslose Rechtskreis SGB III	23.534	54,3	x	5,2	18,4	1,7	39,3
<b>A Aktivierung und berufliche Eingliederung</b>	<b>3.492</b>	<b>48,6</b>	<b>2,2</b>	<b>4,8</b>	<b>15,3</b>	<b>1,7</b>	<b>32,6</b>
Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	748	46,9	*	3,5	21,8	1,6	23,8
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	2.684	49,1	1,7	4,6	13,8	1,8	35,4
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	1.262	45,6	2,2	3,2	12,8	1,7	33,6
Maßnahmen bei einem Träger <sup>1)</sup>	1.422	52,3	1,2	5,8	14,7	2,0	36,9
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) <sup>1)</sup>	-	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) <sup>1)</sup>	*	*	*	*	*	*	*
dav. Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	*	*	*	*	*	*	*
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	45	37,8	*	*	-	-	*
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	*	*	*	*	*	*	*
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen <sup>1)</sup>	-	x	x	x	x	x	x
<b>B Berufswahl und Berufsausbildung</b>	<b>989</b>	<b>97,1</b>	<b>0,4</b>	<b>2,3</b>	-	-	<b>96,9</b>
Berufseinstiegsbegleitung	200	100,0	-	-	-	-	100,0
Assistierte Ausbildung	49	100,0	-	-	-	-	100,0
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	-	x	x	x	x	x	x
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein <sup>2)</sup>	339	99,4	1,2	*	-	-	99,4
Ausbildungsbegleitende Hilfen	257	91,8	-	*	-	-	91,8
Außerbetriebliche Berufsausbildung	86	100,0	-	*	-	-	100,0
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	14	100,0	-	78,6	-	-	85,7
Einstiegsqualifizierung	39	97,4	-	-	-	-	97,4
Berufsausbildungsbeihilfe f. Auszubildende i. e. 2. Ausbildung	5	-	-	-	-	-	-
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	-	x	x	x	x	x	x
<b>C Berufliche Weiterbildung</b>	<b>1.171</b>	<b>43,2</b>	<b>1,6</b>	<b>2,0</b>	<b>9,3</b>	<b>2,8</b>	<b>32,0</b>
Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>4)</sup>	986	44,5	*	*	10,4	*	32,2
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>4)</sup>	63	12,7	*	*	-	-	7,9
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	122	48,4	-	-	4,9	*	43,4
<b>D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit</b>	<b>234</b>	<b>54,7</b>	<b>7,7</b>	<b>12,0</b>	<b>18,4</b>	<b>2,6</b>	<b>27,8</b>
Eingliederungszuschuss	157	61,1	*	*	23,6	*	31,2
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	15	100,0	*	100,0	*	-	26,7
Gründungszuschuss	62	27,4	-	*	*	*	19,4
<b>G Freie Förderung</b>	-	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>
Erprobung innovativer Ansätze	-	x	x	x	x	x	x
<b>Summe (A, B, C, D, G)</b>	<b>5.886</b>	<b>55,9</b>	<b>2,0</b>	<b>4,1</b>	<b>11,7</b>	<b>1,7</b>	<b>43,1</b>

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

2) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

3) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal erfüllen.

4) Der Anteil der Förderung beruflicher Weiterbildung, der Pflichtleistung ist, wird ab dem Jahr 2020 näherungsweise ermittelt. Siehe Erläuterung in den meth. Hinweisen.

**Tabelle 3) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen und Männer**  
**3b) besonders förderungsbedürftige Personengruppen**

Agentur für Arbeit Herford (Gebietsstand März 2021)  
Berichtsjahr 2020, Datenstand März 2021

3b I) Bestand - Jahresdurchschnitt

	Insgesamt	darunter: besonders förderungsbedürftige Personen					
		Insgesamt <sup>3)</sup>	Langzeit- arbeits- lose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwerbe- hinderte Menschen / Gleichge- stellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufs- rück- kehrende	Gering- qualifi- zierte
		1	2	3	4	5	6
Arbeitslose Rechtskreis SGB III	7.932	5.115	1.017	670	2.409	165	3.103
<b>A Aktivierung und berufliche Eingliederung</b>	<b>173</b>	<b>111</b>	<b>3</b>	<b>27</b>	<b>24</b>	<b>2</b>	<b>81</b>
Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	168	110	3	26	24	2	80
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	23	11	0	1	3	0	9
Maßnahmen bei einem Träger <sup>1)</sup>	145	98	2	25	21	1	72
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) <sup>1)</sup>	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) <sup>1)</sup>	x	x	x	x	x	x	x
dav. Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	5	1	0	1	-	-	1
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	0	0	-	0	-	-	-
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen <sup>1)</sup>	x	x	x	x	x	x	x
<b>B Berufswahl und Berufsausbildung</b>	<b>1.115</b>	<b>1.059</b>	<b>4</b>	<b>29</b>	-	-	<b>1.055</b>
Berufseinstiegsbegleitung	312	291	-	-	-	-	291
Assistierte Ausbildung	67	63	-	-	-	-	63
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	1	1	-	-	-	-	1
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein <sup>2)</sup>	211	211	3	7	-	-	211
Ausbildungsbegleitende Hilfen	326	311	-	4	-	-	311
Außerbetriebliche Berufsausbildung	127	124	-	1	-	-	124
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	27	26	-	16	-	-	23
Einstiegsqualifizierung	32	32	1	1	-	-	32
Berufsausbildungsbeihilfe f. Auszubildende i. e. 2. Ausbildung	11	-	-	-	-	-	-
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	1	1	-	1	-	-	-
<b>C Berufliche Weiterbildung</b>	<b>950</b>	<b>483</b>	<b>11</b>	<b>10</b>	<b>40</b>	<b>39</b>	<b>424</b>
Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>4)</sup>	717	389	9	7	33	35	339
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>4)</sup>	68	14	2	2	0	-	11
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	165	81	-	1	6	4	74
<b>D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit</b>	<b>136</b>	<b>71</b>	<b>11</b>	<b>21</b>	<b>25</b>	<b>3</b>	<b>34</b>
Eingliederungszuschuss	64	39	7	8	14	2	18
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	12	12	2	12	3	-	3
Gründungszuschuss	60	21	2	2	8	2	12
<b>G Freie Förderung</b>	-	-	-	-	-	-	-
Erprobung innovativer Ansätze	-	-	-	-	-	-	-
<b>Summe (A, B, C, D, G)</b>	<b>2.373</b>	<b>1.724</b>	<b>29</b>	<b>87</b>	<b>89</b>	<b>44</b>	<b>1.593</b>

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

2) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

3) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal erfüllen.

4) Der Anteil der Förderung beruflicher Weiterbildung, der Pflichtleistung ist, wird ab dem Jahr 2020 näherungsweise ermittelt. Siehe Erläuterung in den meth. Hinweisen.



**Tabelle 3) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen und Männer**  
**3b) besonders förderungsbedürftige Personengruppen**

Agentur für Arbeit Herford (Gebietsstand März 2021)  
Berichtsjahr 2020, Datenstand März 2021

3b II) Anteile (in Prozent)

	Insgesamt	darunter: besonders förderungsbedürftige Personen					
		Insgesamt <sup>3)</sup>	Langzeit- arbeits- lose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwerbe- hinderte Menschen / Gleichge- stellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufs- rück- kehrende	Gering- qualifi- zierte <sup>4)</sup>
		1	2	3	4	5	6
Arbeitslose Rechtskreis SGB III	7.932	64,5	12,8	8,4	30,4	2,1	39,1
<b>A Aktivierung und berufliche Eingliederung</b>	<b>173</b>	<b>64,3</b>	<b>1,6</b>	<b>15,7</b>	<b>13,7</b>	<b>0,9</b>	<b>46,7</b>
Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	168	65,3	1,5	15,7	14,1	0,9	47,7
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	23	48,7	1,4	3,9	12,5	1,8	36,6
Maßnahmen bei einem Träger <sup>1)</sup>	145	68,0	1,5	17,6	14,4	0,7	49,5
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) <sup>1)</sup>	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) <sup>1)</sup>	x	x	x	x	x	x	x
dav. Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	5	26,3	5,3	10,5	-	-	15,8
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	0	100,0	-	100,0	-	-	-
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen <sup>1)</sup>	x	x	x	x	x	x	x
<b>B Berufswahl und Berufsausbildung</b>	<b>1.115</b>	<b>94,9</b>	<b>0,4</b>	<b>2,6</b>	-	-	<b>94,6</b>
Berufseinstiegsbegleitung	312	93,1	-	-	-	-	93,1
Assistierte Ausbildung	67	93,6	-	-	-	-	93,6
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	1	100,0	-	-	-	-	100,0
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein <sup>2)</sup>	211	99,8	1,6	3,1	-	-	99,8
Ausbildungsbegleitende Hilfen	326	95,3	-	1,1	-	-	95,3
Außerbetriebliche Berufsausbildung	127	97,5	-	1,0	-	-	97,5
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	27	97,8	-	60,0	-	-	86,9
Einstiegsqualifizierung	32	98,7	2,1	4,2	-	-	98,7
Berufsausbildungsbeihilfe f. Auszubildende i. e. 2. Ausbildung	11	-	-	-	-	-	-
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	1	100,0	-	100,0	-	-	-
<b>C Berufliche Weiterbildung</b>	<b>950</b>	<b>50,9</b>	<b>1,2</b>	<b>1,0</b>	<b>4,2</b>	<b>4,1</b>	<b>44,6</b>
Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>4)</sup>	717	54,2	1,3	1,0	4,6	4,9	47,3
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>4)</sup>	68	20,8	3,2	2,6	0,4	-	16,2
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	165	48,8	-	0,6	3,6	2,6	44,7
<b>D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit</b>	<b>136</b>	<b>52,5</b>	<b>7,8</b>	<b>15,4</b>	<b>18,7</b>	<b>2,5</b>	<b>24,8</b>
Eingliederungszuschuss	64	61,2	11,0	11,8	22,6	2,4	28,6
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	12	100,0	16,4	100,0	22,1	-	26,4
Gründungszuschuss	60	34,1	2,8	2,9	13,9	3,2	20,4
<b>G Freie Förderung</b>	-	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>
Erprobung innovativer Ansätze	-	x	x	x	x	x	x
<b>Summe (A, B, C, D, G)</b>	<b>2.373</b>	<b>72,6</b>	<b>1,2</b>	<b>3,7</b>	<b>3,7</b>	<b>1,9</b>	<b>67,1</b>

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

2) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

3) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal erfüllen.

4) Der Anteil der Förderung beruflicher Weiterbildung, der Pflichtleistung ist, wird ab dem Jahr 2020 näherungsweise ermittelt. Siehe Erläuterung in den meth. Hinweisen.

**Tabelle 3) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen und Männer**  
**3c) Jüngere (bei Eintritt unter 25 Jahre)**

Agentur für Arbeit Herford (Gebietsstand März 2021)  
Berichtsjahr 2020, Datenstand März 2021

3c I) Zugang - Jahressumme - und Bestand - Jahresdurchschnitt - <sup>1)</sup>

	Insgesamt		Frauen	
	Zugang	Bestand	Zugang	Bestand
	1	2	3	4
Arbeitslose Rechtskreis SGB III	4.309	995	1.574	345
<b>A Aktivierung und berufliche Eingliederung</b>	<b>555</b>	<b>34</b>	<b>235</b>	<b>11</b>
Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	99	x	68	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	426	32	153	10
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	247	5	90	1
Maßnahmen bei einem Träger <sup>1)</sup>	179	27	63	9
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) <sup>1)</sup>	-	x	-	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) <sup>1)</sup>	30	x	14	x
dav. Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	6	x	6	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	24	3	8	1
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	-	-	-	-
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen <sup>1)</sup>	-	x	-	x
<b>B Berufswahl und Berufsausbildung</b>	<b>927</b>	<b>1.048</b>	<b>338</b>	<b>369</b>
Berufseinstiegsbegleitung	200	312	88	135
Assistierte Ausbildung	43	54	3	5
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	-	1	-	0
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein <sup>2)</sup>	337	211	139	90
Ausbildungsbegleitende Hilfen	215	287	56	74
Außerbetriebliche Berufsausbildung	80	121	30	45
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	14	26	6	8
Einstiegsqualifizierung	35	29	13	8
Berufsausbildungsbeihilfe f. Auszubildende i. e. 2. Ausbildung	3	6	3	5
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	-	1	-	-
<b>C Berufliche Weiterbildung</b>	<b>106</b>	<b>57</b>	<b>*</b>	<b>17</b>
Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>3)</sup>	86	41	22	13
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>3)</sup>	7	7	*	1
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	13	9	*	2
<b>D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit</b>	<b>22</b>	<b>10</b>	<b>*</b>	<b>2</b>
Eingliederungszuschuss	18	8	*	2
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	*	2	-	0
Gründungszuschuss	*	1	-	-
<b>G Freie Förderung</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
Erprobung innovativer Ansätze	-	-	-	-
<b>Summe (A, B, C, D, G)</b>	<b>1.610</b>	<b>1.148</b>	<b>600</b>	<b>399</b>

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

2) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

**Tabelle 3) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen und Männer**  
**3c) Jüngere (bei Eintritt unter 25 Jahre)**

 Agentur für Arbeit Herford (Gebietsstand März 2021)  
 Berichtsjahr 2020, Datenstand März 2021

## 3c II) Anteile an Insgesamt (in Prozent)

	in % von Tabelle 3a/ 3b Insgesamt		in % von Tabelle 4a/ 4b Frauen Insgesamt	
	Zugang	Bestand	Zugang	Bestand
	1	2	3	4
Arbeitslose Rechtskreis SGB III	18,3	12,5	16,9	11,0
<b>A Aktivierung und berufliche Eingliederung</b>	<b>15,9</b>	<b>19,7</b>	<b>16,9</b>	<b>17,0</b>
Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	13,2	x	20,4	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	15,9	18,8	14,8	15,8
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	19,6	20,8	20,0	16,1
Maßnahmen bei einem Träger <sup>1)</sup>	12,6	18,4	10,8	15,8
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) <sup>1)</sup>	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) <sup>1)</sup>	*	x	63,6	x
dav. Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	*	x	85,7	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	53,3	52,6	53,3	46,7
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	*	-	x	x
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen <sup>1)</sup>	x	x	x	x
<b>B Berufswahl und Berufsausbildung</b>	<b>93,7</b>	<b>94,0</b>	<b>93,6</b>	<b>94,6</b>
Berufseinstiegsbegleitung	100,0	100,0	100,0	100,0
Assistierte Ausbildung	87,8	80,7	75,0	72,3
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	x	100,0	x	100,0
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein <sup>2)</sup>	99,4	99,7	99,3	99,6
Ausbildungsbegleitende Hilfen	83,7	88,0	77,8	86,6
Außerbetriebliche Berufsausbildung	93,0	95,3	93,8	96,7
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	100,0	96,9	100,0	90,5
Einstiegsqualifizierung	89,7	90,4	92,9	87,7
Berufsausbildungsbeihilfe f. Auszubildende i. e. 2. Ausbildung	60,0	55,0	60,0	55,8
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	x	100,0	x	x
<b>C Berufliche Weiterbildung</b>	<b>9,1</b>	<b>6,0</b>	*	<b>3,2</b>
Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>3)</sup>	8,7	5,7	5,1	3,5
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>3)</sup>	11,1	10,8	*	6,5
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	10,7	5,2	*	1,8
<b>D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit</b>	<b>9,4</b>	<b>7,6</b>	*	<b>4,0</b>
Eingliederungszuschuss	11,5	12,4	*	8,0
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	*	15,7	-	2,7
Gründungszuschuss	*	0,8	-	-
<b>G Freie Förderung</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>
Erprobung innovativer Ansätze	x	x	x	x
<b>Summe (A, B, C, D, G)</b>	<b>27,4</b>	<b>48,4</b>	<b>25,6</b>	<b>39,1</b>

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

2) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

3) Der Anteil der Förderung beruflicher Weiterbildung, der Pflichtleistung ist, wird ab dem Jahr 2020 näherungsweise ermittelt. Siehe Erläuterung in den meth. Hinweisen.

**Tabelle 4) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen**  
**4a) besonders förderungsbedürftige Personengruppen**

Agentur für Arbeit Herford (Gebietsstand März 2021)  
Berichtsjahr 2020, Datenstand März 2021

4a) Zugang - Jahressumme

	Insgesamt	in % von Tabelle 3a insgesamt	darunter (Spalte 1): besonders förderungsbedürftige Personen					
			Insgesamt <sup>3)</sup>	Langzeit- arbeits- lose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwer- behin- derte M. / Gleichge- stellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufs- rück- kehren- de	Gering- qualifi- zierte
			1	2	3	4	5	6
Arbeitslose Rechtskreis SGB III	9.299	39,5	4.893	x	531	1.824	350	3.251
<b>A Aktivierung und berufliche Eingliederung</b>	<b>1.391</b>	<b>39,8</b>	<b>648</b>	<b>29</b>	<b>83</b>	<b>217</b>	*	<b>385</b>
Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	334	44,7	147	*	15	56	12	74
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	1.035	38,6	490	17	59	161	*	308
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	449	35,6	195	10	19	70	21	121
Maßnahmen bei einem Träger <sup>1)</sup>	586	41,2	295	7	40	91	*	187
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) <sup>1)</sup>	-	x	-	-	-	-	-	-
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) <sup>1)</sup>	22	*	11	*	9	-	-	3
dav. Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	7	*	5	-	5	-	-	-
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	15	33,3	6	*	4	-	-	3
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	-	*	-	-	-	-	-	-
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen <sup>1)</sup>	-	x	-	-	-	-	-	-
<b>B Berufswahl und Berufsausbildung</b>	<b>361</b>	<b>36,5</b>	<b>345</b>	*	<b>8</b>	-	-	<b>343</b>
Berufseinstiegsbegleitung	88	44,0	88	-	-	-	-	88
Assistierte Ausbildung	4	8,2	4	-	-	-	-	4
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	-	x	-	-	-	-	-	-
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein <sup>2)</sup>	140	41,3	139	*	*	-	-	139
Ausbildungsbegleitende Hilfen	72	28,0	62	-	-	-	-	62
Außerbetriebliche Berufsausbildung	32	37,2	32	-	-	-	-	32
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schweb. M.	6	42,9	6	-	*	-	-	4
Einstiegsqualifizierung	14	35,9	14	-	-	-	-	14
Berufsausbildungsbeihilfe f. Auszubildende i. e. 2. Ausbildung	5	100,0	-	-	-	-	-	-
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	-	x	-	-	-	-	-	-
<b>C Berufliche Weiterbildung</b>	<b>515</b>	<b>44,0</b>	<b>197</b>	*	<b>11</b>	<b>44</b>	*	<b>130</b>
Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>4)</sup>	430	43,6	167	*	*	41	29	104
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>4)</sup>	19	30,2	3	-	*	-	-	*
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	66	54,1	27	-	-	3	*	*
<b>D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit</b>	<b>80</b>	<b>34,2</b>	<b>43</b>	<b>3</b>	<b>7</b>	<b>19</b>	<b>6</b>	<b>20</b>
Eingliederungszuschuss	54	34,4	34	3	4	*	*	14
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	3	20,0	3	-	3	*	-	*
Gründungszuschuss	23	37,1	6	-	-	*	*	*
<b>G Freie Förderung</b>	-	<b>x</b>	-	-	-	-	-	-
Erprobung innovativer Ansätze	-	x	-	-	-	-	-	-
<b>Summe (A, B, C, D, G)</b>	<b>2.347</b>	<b>39,9</b>	<b>1.233</b>	<b>44</b>	<b>109</b>	<b>280</b>	<b>93</b>	<b>878</b>

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

2) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

3) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal erfüllen.

4) Der Anteil der Förderung beruflicher Weiterbildung, der Pflichtleistung ist, wird ab dem Jahr 2020 näherungsweise ermittelt. Siehe Erläuterung in den meth. Hinweisen.

**Tabelle 4) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen**  
**4b) besonders förderungsbedürftige Personengruppen**

Agentur für Arbeit Herford (Gebietsstand März 2021)  
Berichtsjahr 2020, Datenstand März 2021

4b) Bestand - Jahresdurchschnitt

	Insge- samt	in % von Tabelle 3b Insgesamt	darunter (Spalte 1): besonders förderungsbedürftige Personen					
			Insge- samt <sup>3)</sup>	Langzeit- arbeits- lose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwer- behin- derte M. / Gleichge- stellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufs- rück- kehren- de	Gering- qualifi- zierte
Arbeitslose Rechtskreis SGB III	3.151	39,7	2.034	466	282	1.005	153	1.115
<b>A Aktivierung und berufliche Eingliederung</b>	<b>66</b>	<b>38,0</b>	<b>39</b>	<b>1</b>	<b>11</b>	<b>9</b>	<b>1</b>	<b>27</b>
Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	63	37,7	39	1	11	9	1	27
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	7	31,2	3	-	0	1	0	2
Maßnahmen bei einem Träger <sup>1)</sup>	56	38,7	36	1	10	8	1	25
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) <sup>1)</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) <sup>1)</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x
dav. Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	3	52,6	0	0	0	-	-	0
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	-	-	-	-	-	-	-	-
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen <sup>1)</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x
<b>B Berufswahl und Berufsausbildung</b>	<b>390</b>	<b>35,0</b>	<b>367</b>	<b>3</b>	<b>12</b>	-	-	<b>365</b>
Berufseinstiegsbegleitung	135	43,3	129	-	-	-	-	129
Assistierte Ausbildung	7	10,3	6	-	-	-	-	6
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	0	7,7	0	-	-	-	-	0
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein <sup>2)</sup>	90	42,7	90	3	4	-	-	90
Ausbildungsbegleitende Hilfen	85	26,0	80	-	1	-	-	80
Außerbetriebliche Berufsausbildung	46	36,2	45	-	-	-	-	45
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schweb. M.	9	32,8	9	-	7	-	-	7
Einstiegsqualifizierung	9	27,5	9	-	-	-	-	9
Berufsausbildungsbeihilfe f. Auszubildende i. e. 2. Ausbildung	9	86,3	-	-	-	-	-	-
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>C Berufliche Weiterbildung</b>	<b>514</b>	<b>54,1</b>	<b>246</b>	<b>7</b>	<b>3</b>	<b>24</b>	<b>37</b>	<b>205</b>
Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>4)</sup>	374	52,2	186	7	3	18	33	152
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>4)</sup>	22	32,3	6	-	0	-	-	5
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	117	71,0	54	-	-	5	4	48
<b>D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit</b>	<b>50</b>	<b>37,1</b>	<b>30</b>	<b>3</b>	<b>6</b>	<b>12</b>	<b>3</b>	<b>15</b>
Eingliederungszuschuss	24	37,4	15	2	2	7	2	6
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	3	26,4	3	0	3	1	-	1
Gründungszuschuss	23	39,0	12	1	1	4	2	8
<b>G Freie Förderung</b>	-	<b>x</b>	-	-	-	-	-	-
Erprobung innovativer Ansätze	-	x	-	-	-	-	-	-
<b>Summe (A, B, C, D, G)</b>	<b>1.020</b>	<b>43,0</b>	<b>681</b>	<b>14</b>	<b>32</b>	<b>44</b>	<b>42</b>	<b>612</b>

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

2) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

3) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal erfüllen.

4) Der Anteil der Förderung beruflicher Weiterbildung, der Pflichtleistung ist, wird ab dem Jahr 2020 näherungsweise ermittelt. Siehe Erläuterung in den meth. Hinweisen.

**Tabelle 4) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen**  
**4c) Mindestbeteiligung von Frauen nach § 1 Abs. 2 Nr. 4 SGB III**

Agentur für Arbeit Herford (Gebietsstand März 2021)  
Berichtsjahr 2020, Datenstand März 2021

4c I) Bestand - Jahresdurchschnitt

	Insgesamt	Frauen	nachrichtl.: Männer
	1	2	3
relative Betroffenheit (rechtskreisanteilige Arbeitslosenquote %)	2,6	2,2	2,9
absolute Betroffenheit (Anteil an den Arbeitslosen im Rechtskreis SGB III)	x	39,7	60,3
Mindestbeteiligung von Frauen nach § 1 Abs. 2 Nr. 4 SGB III	x	33,2	66,8

realisierter Förderanteil (s. auch Tab. 4 b)	x	43,0	57,0
Differenz Mindestbeteiligung zu realisiertem Förderanteil	x	9,7	- 9,7

realisierter Förderanteil (ohne Kategorie "B Berufswahl und Berufsausbildung") (s. auch Tab. 4 b)	x	50,0	50,0
Differenz Mindestbeteiligung zu realisiertem Förderanteil	x	16,8	- 16,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

4c II) Bestand - Jahresdurchschnitt Vorjahr

	Insgesamt	Frauen	nachrichtl.: Männer
relative Betroffenheit (rechtskreisanteilige Arbeitslosenquote %)	2,0	1,8	2,1
absolute Betroffenheit (Anteil an den Arbeitslosen im Rechtskreis SGB III)	x	42,7	57,3
Mindestbeteiligung von Frauen nach § 1 Abs. 2 Nr. 4 SGB III	x	38,9	61,1

realisierter Förderanteil	x	41,9	58,1
Differenz Mindestbeteiligung zu realisiertem Förderanteil	x	3,0	- 3,0

realisierter Förderanteil (ohne Kategorie "B Berufswahl und Berufsausbildung")	x	48,9	51,1
Differenz Mindestbeteiligung zu realisiertem Förderanteil	x	10,0	- 10,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit



**Tabelle 5) Abgang aus Arbeitslosigkeit im Rechtskreis SGB III  
besonders förderungsbedürftige Personengruppen**

Agentur für Arbeit Herford (Gebietsstand März 2021)  
Berichtsjahr 2020, Datenstand März 2021

5) Abgang - Jahressumme

		Abgang von Arbeitslosen						
		darunter: besonders förderungsbedürftige Personen						
		Insgesamt <sup>1)</sup>	Langzeit- arbeits- lose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwerbe- hinderte Menschen / Gleichge- stellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufs- rück- kehrende	Gering- qualifi- zierte	
	1	2	3	4	5	6	7	
<b>Abgänge aus Arbeitslosigkeit insgesamt</b>	01	<b>21.726</b>	<b>11.949</b>	<b>1.385</b>	<b>1.233</b>	<b>3.976</b>	<b>389</b>	<b>8.393</b>
dar. Abgänge in Erwerbstätigkeit <sup>2)</sup>	02	10.218	4.810	293	298	1.359	174	3.565
dar. Abgänge in Beschäftigung	03	9.835	4.615	279	287	1.255	163	3.460
Wiederbeschäftigungsquote <sup>3)</sup> (Z. 03 in % v. Z. 01)	04	45,3	38,6	20,1	23,3	31,6	41,9	41,2
dar. Abgänge in ungeförderter Beschäftigung	05	9.696	4.529	263	270	1.222	160	3.421
Zeile 05 in % v. Zeile 01	06	44,6	37,9	19,0	21,9	30,7	41,1	40,8
dar. in selbständige Tätigkeit	07	341	175	14	11	99	11	90
Zeile 07 in % von Zeile 01	08	1,6	1,5	1,0	0,9	2,5	2,8	1,1
dar. in selbständige Tätigkeit ohne Förderung	09	284	161	14	8	95	9	84
Zeile 09 in % von Zeile 01	10	1,3	1,3	1,0	0,6	2,4	2,3	1,0
dar. Abgänge in Beschäftigung (gefördert und ungefördert) durch Vermittlung	11	1.093	528	33	22	152	24	396
Zeile 11 in % von Zeile 03	12	11,1	11,4	11,8	7,7	12,1	14,7	11,4
dar. Abgänge in Beschäftigung (nur ungefördert) durch Vermittlung	13	1.074	515	32	21	143	24	392
Vermittlungsquote <sup>4)</sup> (Z. 13 in % v. Z. 05)	14	11,1	11,4	12,2	7,8	11,7	15,0	11,5

		Abgang von arbeitslosen Frauen						
		darunter: besonders förderungsbedürftige Personen						
		Insgesamt <sup>1)</sup>	Langzeit- arbeits- lose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwerbe- hinderte Menschen / Gleichge- stellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufs- rück- kehrende	Gering- qualifi- zierte	
	1	2	3	4	5	6	7	
<b>Abgänge aus Arbeitslosigkeit insgesamt</b>	01	<b>8.657</b>	<b>4.624</b>	<b>636</b>	<b>547</b>	<b>1.714</b>	<b>347</b>	<b>2.920</b>
dar. Abgänge in Erwerbstätigkeit <sup>2)</sup>	02	3.831	1.705	130	123	543	152	1.135
dar. Abgänge in Beschäftigung	03	3.718	1.658	126	118	523	147	1.112
Wiederbeschäftigungsquote <sup>3)</sup> (Z. 03 in % v. Z. 01)	04	42,9	35,9	19,8	21,6	30,5	42,4	38,1
dar. Abgänge in ungeförderter Beschäftigung	05	3.668	1.629	123	113	507	144	1.102
Zeile 05 in % v. Zeile 01	06	42,4	35,2	19,3	20,7	29,6	41,5	37,7
dar. in selbständige Tätigkeit	07	95	40	4	5	20	5	16
Zeile 07 in % von Zeile 01	08	1,1	0,9	0,6	0,9	1,2	1,4	0,5
dar. in selbständige Tätigkeit ohne Förderung	09	74	33	4	4	19	3	12
Zeile 09 in % von Zeile 01	10	0,9	0,7	0,6	0,7	1,1	0,9	0,4
dar. Abgänge in Beschäftigung (gefördert und ungefördert) durch Vermittlung	11	381	183	11	7	64	19	127
Zeile 11 in % von Zeile 03	12	10,2	11,0	8,7	5,9	12,2	12,9	11,4
dar. Abgänge in Beschäftigung (nur ungefördert) durch Vermittlung	13	375	179	11	7	60	19	126
Vermittlungsquote <sup>4)</sup> (Z. 13 in % v. Z. 05)	14	10,2	11,0	8,9	6,2	11,8	13,2	11,4

- 1) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen.
- 2) Abgänge in Erwerbstätigkeit (Zeile 02) umfassen neben den Abgängen in Beschäftigung (Zeile 03) und den Abgängen in Selbständigkeit (Zeile 07) auch Abgänge in den Freiwilligendienst. Die Summe von Zeile 03 und 07 weicht daher um die Zahl der Abgänge in den Freiwilligendienst von Zeile 02 ab.
- 3) Die Wiederbeschäftigungsquote zeigt an, in welchem Maß Arbeitslose ihre Arbeitslosigkeit durch Aufnahme einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung beendet haben. Sie bezieht die Abgänge in Beschäftigung (Zeile 03) auf die Abgänge aus Arbeitslosigkeit insgesamt (Zeile 01).
- 4) Die Vermittlungsquote zeigt an, in welchem Umfang Arbeitsvermittlungen durch Auswahl und Vorschlag zur Wiederbeschäftigung von Arbeitslosen in ungeforderten Beschäftigungsverhältnissen beigetragen haben.  
Die Mitwirkung von Arbeitsagenturen oder Trägern der Grundsicherung am Zustandekommen eines Arbeitsverhältnisses lässt sich jedoch nicht mit einem engen Vermittlungsbegriff erfassen und allein mit der Vermittlungsquote im Sinne des § 11 Abs. 2 Nr. 5 SGB III messen. Zum einen werden vielfach Arbeitsvermittlungen nach Auswahl und Vorschlag mit zusätzlichen Förderleistungen getätigt. Über die klassische Vermittlung nach Auswahl und Vorschlag hinaus tragen zudem die Selbstinformationseinrichtungen, die Beratungsdienstleistungen, Potenzialanalysen, die Einschaltung von Dritten, vielfältige finanzielle Hilfen bei der Beschäftigungssuche, auch der Vermittlungsgutschein zu Beschäftigungsaufnahmen, sowie die Förderung durch das Instrumentarium der aktiven Arbeitsmarktpolitik bei. Weiterführende Informationen können der Publikation "Erfolgreiche Arbeitssuche sowie Förderung vor und bei Beschäftigungsaufnahme" entnommen werden, abrufbar unter:  
[Erfolgreiche Arbeitssuche sowie Förderung vor und bei Beschäftigungsaufnahme](#)

**Tabelle 6) Beschäftigung und Arbeitslosigkeit nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten (Ermessensleistungen)**  
**6a) Austritte von Männern und Frauen**

Agentur für Arbeit Herford (Gebietsstand März 2021)  
Berichtsjahr 2020, Datenstand März 2021

Austritte geförderter Arbeitnehmer/-innen insgesamt (Januar 2019 - Dezember 2019)

	Austritte Insgesamt	darunter:							
		Frauen	Männer	besonders förderungs- bedürftige Personen <sup>2)</sup>	darunter:				
					Langzeit- arbeits- lose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwer- behin- derte Men- schen / Gleich- gestellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufs- rück- kehren- de	Gering- qualifi- zierte
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
<b>A Aktivierung und berufliche Eingliederung</b>									
Vermittlungsbudget	1.070	526	544	464	22	30	179	27	283
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	2.863	1.154	1.709	1.456	26	144	342	57	1.086
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	1.347	543	804	633	13	45	146	31	476
Maßnahmen bei einem Träger	1.516	611	905	823	13	99	196	26	610
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	93	36	57	41	3	32	*	*	11
dav. Vermittlungsbudget	17	6	11	11	-	11	-	-	-
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	76	30	46	30	3	21	*	*	11
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	3	3	-	*	*	*	-	-	-
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>B Berufswahl und Berufsausbildung ohne BOM</b>									
Berufseinstiegsbegleitung	204	79	125	82	-	-	-	-	82
Assistierte Ausbildung	36	6	30	34	-	*	-	-	34
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	*	-	*	*	-	-	-	-	*
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein <sup>1)</sup>	406	178	228	402	3	5	-	-	402
Ausbildungsbegleitende Hilfen	385	108	276	371	-	*	-	-	371
Außerbetriebliche Berufsausbildung	82	34	48	78	-	*	-	-	78
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schweb. M.	14	7	7	13	-	8	-	-	12
Einstiegsqualifizierung	80	24	56	80	-	*	-	-	80
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>C Berufliche Weiterbildung</b>									
Förderung der beruflichen Weiterbildung	1.069	492	577	536	21	25	108	45	405
dar. Berufliche Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung	948	429	519	484	18	23	99	43	361
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	61	25	36	21	*	4	*	-	17
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	79	49	30	38	3	-	*	*	34
<b>D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit</b>									
Eingliederungszuschuss	155	46	109	86	4	13	30	4	52
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	45	20	25	44	*	44	12	-	10
Gründungszuschuss	71	26	45	20	*	*	7	4	8
<b>G Freie Förderung</b>									
Erprobung innovativer Ansätze	-	-	-	-	-	-	-	-	-

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

2) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen.

**Tabelle 6) Beschäftigung und Arbeitslosigkeit nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten (Ermessensleistungen)**  
**6b) Eingliederungsquote für Männer und Frauen**

Agentur für Arbeit Herford (Gebietsstand März 2021)  
Berichtsjahr 2020, Datenstand März 2021

Eingliederungsquote in Prozent (zum Zeitpunkt 6 Monate nach Austritt, Januar 2019 - Dezember 2019)

	Austritte Insgesamt	darunter:							
		Frauen	Männer	besonders förderungs- bedürftige Personen <sup>2)</sup>	darunter:				
					Langzeit- arbeits- lose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwer- behin- derte Men- schen / Gleichge- stellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufs- rück- kehren- de	Gering- qualifi- zierte
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
<b>A Aktivierung und berufliche Eingliederung</b>									
Vermittlungsbudget	59,9	58,2	61,6	54,3	45,5	53,3	44,1	59,3	58,3
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	59,8	59,7	59,9	53,4	42,3	42,4	52,3	49,1	53,3
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	72,2	73,3	71,5	66,7	x	46,7	67,8	58,1	66,2
Maßnahmen bei einem Träger	48,8	47,6	49,6	43,3	x	40,4	40,8	38,5	43,3
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate)	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	51,6	44,4	56,1	43,9	x	43,8	x	x	x
dav. Vermittlungsbudget	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	50,0	43,3	54,3	40,0	x	38,1	x	x	x
Probeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
<b>B Berufswahl und Berufsausbildung</b>									
Berufseinstiegsbegleitung	36,8	24,1	44,8	25,6	x	x	x	x	25,6
Assistierte Ausbildung	61,1	x	63,3	58,8	x	x	x	x	58,8
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein <sup>1)</sup>	53,4	50,0	56,1	53,2	x	x	x	x	53,2
Ausbildungsbegleitende Hilfen	82,3	78,7	84,1	81,9	x	x	x	x	81,9
Außerbetriebliche Berufsausbildung	57,3	67,6	50,0	56,4	x	x	x	x	56,4
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegsqualifizierung	75,0	83,3	71,4	75,0	x	x	x	x	75,0
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	x	x	x	x	x	x	x	x	x
<b>C Berufliche Weiterbildung</b>									
Förderung der beruflichen Weiterbildung	65,7	63,4	67,6	63,8	71,4	60,0	61,1	55,6	66,2
dar. Berufliche Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung	62,4	58,7	65,5	61,0	x	60,9	58,6	53,5	63,2
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	68,9	60,0	75,0	52,4	x	x	x	x	x
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	89,9	95,9	80,0	89,5	x	x	x	x	91,2
<b>D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit</b>									
Eingliederungszuschuss	76,1	67,4	79,8	77,9	x	x	66,7	x	84,6
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	86,7	85,0	88,0	86,4	x	86,4	x	x	x
Gründungszuschuss	12,7	7,7	15,6	5,0	x	x	x	x	x
<b>G Freie Förderung</b>									
Erprobung innovativer Ansätze	x	x	x	x	x	x	x	x	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

X = Erst ab einer Mindestfallzahl kann eine Eingliederungs-/Verbleibsquote als repräsentative Messung angesehen werden.

Deshalb werden Eingliederungs- und Verbleibsquoten, bei denen weniger als 20 Austritte zugrunde liegen, nicht ausgewiesen. Siehe methodische Hinweise.

1) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

2) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen.

**Tabelle 6) Beschäftigung und Arbeitslosigkeit nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten (Ermessensleistungen)**  
**6c) Verbleibsquote für Männer und Frauen**

Agentur für Arbeit Herford (Gebietsstand März 2021)  
Berichtsjahr 2020, Datenstand März 2021

Verbleibsquote in Prozent (zum Zeitpunkt 6 Monate nach Austritt, Januar 2019 - Dezember 2019) <sup>1)</sup>

	Austritte Insgesamt	darunter:							
		Frauen	Männer	besonders förderungs- bedürftige Personen <sup>2)</sup>	darunter:				
					Langzeit- arbeits- lose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwer- behin- derte Men- schen / Gleichge- stellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufs- rück- kehren- de	Gering- qualifi- zierte <sup>3)</sup>
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
<b>A Aktivierung und berufliche Eingliederung</b>									
Vermittlungsbudget	77,9	79,3	76,7	72,4	77,3	73,3	62,0	74,1	77,0
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	76,3	77,3	75,7	73,2	57,7	66,0	62,0	77,2	75,6
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	82,5	83,8	81,6	79,1	x	62,2	75,3	80,6	79,8
Maßnahmen bei einem Träger	70,8	71,5	70,4	68,7	x	67,7	52,0	73,1	72,3
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate)	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	72,0	69,4	73,7	61,0	x	56,3	x	x	x
dav. Vermittlungsbudget	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	73,7	73,3	73,9	63,3	x	57,1	x	x	x
Probeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
<b>B Berufswahl und Berufsausbildung</b>									
Berufseinstiegsbegleitung	99,0	97,5	100,0	98,8	x	x	x	x	98,8
Assistierte Ausbildung	86,1	x	86,7	85,3	x	x	x	x	85,3
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein <sup>1)</sup>	89,9	88,2	91,2	89,8	x	x	x	x	89,8
Ausbildungsbegleitende Hilfen	94,8	95,4	94,9	94,6	x	x	x	x	94,6
Außerbetriebliche Berufsausbildung	69,5	79,4	62,5	69,2	x	x	x	x	69,2
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegsqualifizierung	97,5	100,0	96,4	97,5	x	x	x	x	97,5
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	x	x	x	x	x	x	x	x	x
<b>C Berufliche Weiterbildung</b>									
Förderung der beruflichen Weiterbildung	81,9	85,8	78,5	80,4	85,7	80,0	70,4	86,7	83,2
dar. Berufliche Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung	79,9	83,7	76,7	78,5	x	78,3	67,7	86,0	81,4
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	91,8	88,0	94,4	85,7	x	x	x	x	x
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	97,5	100,0	93,3	97,4	x	x	x	x	97,1
<b>D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit</b>									
Eingliederungszuschuss	89,7	91,3	89,0	90,7	x	x	86,7	x	94,2
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	93,3	90,0	96,0	93,2	x	93,2	x	x	x
Gründungszuschuss	95,8	100,0	93,3	100,0	x	x	x	x	x
<b>G Freie Förderung</b>									
Erprobung innovativer Ansätze	x	x	x	x	x	x	x	x	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

X = Erst ab einer Mindestfallzahl kann eine Eingliederungs-/Verbleibsquote als repräsentative Messung angesehen werden.

Deshalb werden Eingliederungs- und Verbleibsquoten, bei denen weniger als 20 Austritte zugrunde liegen, nicht ausgewiesen. Siehe methodische Hinweise.

1) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

2) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen.

## Tabelle 7) Der regionale Arbeitsmarkt (rechtskreisübergreifend)

Das Internetangebot der BA-Statistik informiert u. a. darüber, wie sich die Rahmenbedingungen für die Eingliederung in den regionalen Arbeitsmarkt entwickelt haben (§ 11 Abs. 2 Nr. 7). Die

### [Interaktive Angebote - Eckwerte Arbeitsmarkt](#)

Hier finden Sie Diagramme, Karten und Tabellen zu den Themen rund um den Arbeitsmarkt für Deutschland, die Länder, Kreise, Agenturbezirke und Arbeitsmarktregionen. Die Analyse enthält Daten zu folgenden Punkten:

- Arbeitsmarkt im Überblick
- Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung,
- Gemeldete Arbeitsstellen im Überblick, nach Berufen und Wirtschaftszweigen
- Beschäftigung am Arbeitsort im Überblick und nach Berufen

Derzeit ist kein Export im Internet Explorer möglich. Wenn Sie eine Tabelle oder Grafik exportieren möchten, verwenden Sie bitte einen

Darüber unterstützen folgende Jahreszahlen- und Zeitreihenprodukte bei der Einordnung der Daten der Eingliederungsbilanz in den regionalen Kontext:

[Zahlen, Daten, Fakten - Strukturdaten und -indikatoren - Deutschland, Länder, Regionaldirektionen und Agenturen für Arbeit \(Jahreszahlen\)](#)

[Arbeitslose nach Rechtskreisen - Deutschland, West/Ost, Länder und Agenturen für Arbeit \(Jahreszahlen\)](#)

[Langzeitarbeitslosigkeit - Deutschland, Länder, Regionaldirektionen, Agenturen für Arbeit, Kreise und Jobcenter \(Monats-/ Jahreszahlen\)](#)

[Abgang und Verbleib von Arbeitslosen in Beschäftigung – Deutschland, Länder, Kreise, Regionaldirektionen und Agenturen \(Monats-/ Jahreszahlen\)](#)

[Arbeitslose und Arbeitslosenquote - Deutschland, Regionaldirektionen und Agenturen für Arbeit \(Zeitreihe Monats- und Jahreszahlen\)](#)

[Arbeitslose und Arbeitslosenquoten - Deutschland, Länder, Kreise und Gemeinden \(Zeitreihe Monats- und Jahreszahlen\)](#)

[Qualifikationsspezifische Arbeitslosenquoten - Deutschland, Länder, Kreise, Regionaldirektionen, Agentur für Arbeit \(Jahreszahlen\)](#)

[Gemeldete Arbeitsstellen - Deutschland, West/Ost und Länder \(Zeitreihe Jahreszahlen ab 1991\)](#)

[Beschäftigungsquoten - Deutschland, Länder, Kreise und Agenturen für Arbeit \(Jahreszahlen und Zeitreihen\)](#)

[Regionalreport über Beschäftigte - Kreise und Agenturen für Arbeit \(Quartalszahlen und Zeitreihen\)](#)

[Beschäftigte nach dem Arbeitsort - Deutschland, Länder und Jobcenter \(Zeitreihe Quartalszahlen\)](#)

[Beschäftigte nach dem Wohnort - Deutschland, Länder und Jobcenter \(Zeitreihe Quartalszahlen\)](#)

[Eckwerte der Grundsicherung SGB II - Deutschland, West/Ost, Länder und Jobcenter \(Zeitreihe Monats- und Jahreszahlen ab 2007\)](#)

[Eckwerte der Grundsicherung SGB II - Deutschland, West/Ost, Länder und Kreise \(Zeitreihe Monats- und Jahreszahlen ab 2005\)](#)

Nach Veröffentlichung des Tabellenteils der Eingliederungsbilanz im Internet steht zudem noch die aktualisierte

### [Interaktive Visualisierung "Arbeitslosigkeit und Förderung"](#)

zur Verfügung. Sie dient der regionalisierten Darstellung von Strukturdaten und -indikatoren und basiert auf Daten der

Bei Fragen zu den o. g. Produkten stehen Ihnen die Kolleginnen und Kollegen aus den Statistik-Services gerne zur Verfügung!  
Kontakt: <http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Servicebereich/Kontakt/Kontakt-Nav.html>



**Tabelle 8) Entwicklung der Ermessensleistung der aktiven Arbeitsförderung**  
**8a) Zugang Jahressumme**

Agentur für Arbeit Herford (Gebietsstand März 2021)  
Berichtsjahr 2020, Datenstand März 2021

	2017	2018	2019	2020	Veränderung 2020 gegenüber Vorjahr	
					absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
<b>A Aktivierung und berufliche Eingliederung</b>	<b>5.068</b>	<b>4.209</b>	<b>4.046</b>	<b>3.492</b>	<b>- 554</b>	<b>- 13,7</b>
Vermittlungsbudget	1.827	1.322	1.070	748	- 322	- 30,1
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	3.150	2.781	2.880	2.684	- 196	- 6,8
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	1.338	1.268	1.345	1.262	- 83	- 6,2
Maßnahmen bei einem Träger	1.812	1.513	1.535	1.422	- 113	- 7,4
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) <sup>1)</sup>	*	*	-	-	-	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	*	102	*	*	*	*
dav. Vermittlungsbudget	*	20	*	*	*	*
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	74	82	77	45	- 32	- 41,6
Probeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	*	*	*	*	*	*
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen	*	*	-	-	-	x
<b>B Berufswahl und Berufsausbildung</b>	<b>1.264</b>	<b>1.174</b>	<b>1.023</b>	<b>989</b>	<b>- 34</b>	<b>- 3,3</b>
Berufseinstiegsbegleitung	206	198	71	200	129	181,7
Assistierte Ausbildung	41	46	52	49	- 3	- 5,8
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	3	*	*	-	*	*
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein <sup>1)</sup>	459	427	370	339	- 31	- 8,4
Ausbildungsbegleitende Hilfen	328	312	379	257	- 122	- 32,2
Außerbetriebliche Berufsausbildung	86	69	65	86	21	32,3
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	14	13	12	14	2	16,7
Einstiegsqualifizierung	117	99	65	39	- 26	- 40,0
Berufsausbildungsbeihilfe f. Auszubildende i. e. 2. Ausbildung	10	*	6	5	- 1	- 16,7
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	-	-	*	-	*	*
<b>C Berufliche Weiterbildung</b>	<b>1.073</b>	<b>1.092</b>	<b>1.383</b>	<b>1.171</b>	<b>- 212</b>	<b>- 15,3</b>
Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>2)</sup>	943	974	1.196	986	- 210	- 17,6
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>2)</sup>	61	58	74	63	- 11	- 14,9
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	69	60	113	122	9	8,0
<b>D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit</b>	<b>317</b>	<b>316</b>	<b>301</b>	<b>234</b>	<b>- 67</b>	<b>- 22,3</b>
Eingliederungszuschuss	210	194	183	157	- 26	- 14,2
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	43	48	36	15	- 21	- 58,3
Gründungszuschuss	64	74	82	62	- 20	- 24,4
<b>G Freie Förderung</b>	-	-	-	-	-	x
Erprobung innovativer Ansätze	-	-	-	-	-	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

2) Der Anteil der Förderung beruflicher Weiterbildung, der Pflichtleistung ist, wird ab dem Jahr 2020 näherungsweise ermittelt. Siehe Erläuterung in den meth. Hinweisen.

**Tabelle 8) Entwicklung der Ermessensleistung der aktiven Arbeitsförderung**  
**8b) Eingliederungsquote**

Agentur für Arbeit Herford (Gebietsstand März 2021)  
Berichtsjahr 2020, Datenstand März 2021

Austritte geförderter Arbeitnehmer/-innen (jeweils Januar - Dezember); Eingliederungsquote (zum Zeitpunkt 6 Monate nach Austritt)

	Austritte			Eingliederungsquote (in %)		
	2017	2018	2019	2016	2017	2018
	1	2	3	4	5	6
<b>A Aktivierung und berufliche Eingliederung</b>						
Vermittlungsbudget	1.827	1.322	1.070	61,1	65,5	59,9
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	3.461	2.849	2.863	53,7	63,7	59,8
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	1.351	1.273	1.347	71,7	76,4	72,2
Maßnahmen bei einem Träger	2.110	1.576	1.516	42,2	53,4	48,8
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate)	*	*	-	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	95	99	93	53,7	67,7	51,6
dav. Vermittlungsbudget	14	20	17	x	75,0	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	81	79	76	53,1	65,8	50,0
Probefbeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	*	-	3	x	x	x
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen	*	3	-	x	x	x
<b>B Berufswahl und Berufsausbildung</b>						
Berufseinstiegsbegleitung	174	178	204	36,2	43,8	36,8
Assistierte Ausbildung <sup>2)</sup>	33	40	36	87,9	70,0	61,1
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen <sup>2)</sup>	*	3	*	x	x	x
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein <sup>1)</sup>	456	445	406	55,9	50,6	53,4
Ausbildungsbegleitende Hilfen	292	331	385	81,2	80,7	82,3
Außerbetriebliche Berufsausbildung	80	80	82	63,8	57,5	57,3
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	7	17	14	x	x	x
Einstiegsqualifizierung	110	118	80	72,7	71,2	75,0
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	*	-	-	x	x	x
<b>C Berufliche Weiterbildung</b>						
Förderung der beruflichen Weiterbildung	900	968	1.069	71,0	71,1	65,7
dar. Berufliche Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung	843	860	948	69,6	68,1	62,4
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	59	47	61	57,6	53,2	68,9
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	34	53	79	91,2	94,3	89,9
<b>D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit</b>						
Eingliederungszuschuss	186	211	155	84,4	86,3	76,1
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	53	51	45	83,0	76,5	86,7
Gründungszuschuss	77	80	71	16,9	16,3	12,7
<b>G Freie Förderung</b>						
Erprobung innovativer Ansätze	-	-	-	x	x	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

X = Erst ab einer Mindestfallzahl kann eine Eingliederungs-/Verbleibsquote als repräsentative Messung angesehen werden.

Deshalb werden Eingliederungs- und Verbleibsquoten, bei denen weniger als 20 Austritte zu Grunde liegen, nicht ausgewiesen. Siehe methodische Hinweise.

1) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

2) Austritte aus assistierter Ausbildung sind für den Berichtszeitraum 2017 - 2018 überwiegend als vorzeitige Beendigungen zu betrachten, daher sind die Eingliederungsquoten nur eingeschränkt aussagekräftig.

**Tabelle 9) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Personen mit Migrationshintergrund nach § 281 Abs. 2 SGB III**  
**9a) Zugang Jahressumme**

Agentur für Arbeit Herford (Gebietsstand März 2021)  
Berichtsjahr 2020, Datenstand März 2021

Die Ergebnisse zum Migrationshintergrund enthalten nur Informationen zu Personen, die bei der Befragung zum Migrationshintergrund Angaben gemacht haben. Eine Hochrechnung auf die Gesamtzahl der Teilnehmer (Spalte 1) findet nicht statt. Die Zahlen zum Migrationshintergrund können deshalb nur im Zusammenhang mit der Anzahl der befragten Personen mit verwertbarer Angabe betrachtet werden. Sie können nicht als absolutes Ergebnisniveau der Grundgesamtheit interpretiert werden. Es werden daher nur die Gesamtzahl und die Zahl der Befragten mit Angabe zum Migrationshintergrund als Absolutzahl berichtet, die Verteilung der Merkmale zum Migrationshintergrund wird nur in Form von Anteilen dargestellt. Bitte beachten Sie hierzu die weitergehenden Informationen in den methodischen Hinweisen zu § 11 Abs. 2 Nr. 9 (Tabelle 9), die auch Erläuterungen zur Erhebung des Merkmals und dessen Ausprägungen sowie den Veröffentlichungskriterien enthalten.

	Insgesamt	dar. Befragte mit Angabe zum Migrations- hintergrund	Verteilung Migrationshintergrund (Anteile in % an Spalte 2)						
			Mit Migra- tions- hinter- grund	Mit eigener Migrationserfahrung			Ohne eigene Migrationserfahrung		
				Insgesamt	darunter		Insgesamt	darunter	
					Auslän- der	Deut- sche		Auslän- der	Deutsche (m. mind. einem zuge- wander- ten Elternteil)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Arbeitslose Rechtskreis SGB III (hochgerechnete Werte)	23.534	17.760	43,5	33,6	15,8	17,8	9,4	2,9	6,4
<b>A Aktivierung und berufliche Eingliederung</b>	<b>3.492</b>	<b>2.736</b>	<b>41,6</b>	<b>32,6</b>	<b>16,6</b>	<b>16,0</b>	<b>8,6</b>	<b>2,5</b>	<b>6,1</b>
Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	748	600	42,8	33,7	*	16,5	9,0	(*)	*
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	2.684	2.087	(41,5)	(32,6)	(16,7)	(15,9)	(8,4)	(2,5)	(5,9)
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	1.262	1.004	34,8	26,2	11,8	14,4	8,2	(2,5)	5,7
Maßnahmen bei einem Träger <sup>1)</sup>	1.422	1.083	(47,8)	(38,6)	(21,2)	(17,3)	(8,7)	(2,5)	(6,2)
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) <sup>1)</sup>	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) <sup>1)</sup>	*	*	(27,1)	(16,7)	(*)	(12,5)	(10,4)	(*)	(*)
dav. Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	*	*	(30,8)	(*)	(-)	(*)	(*)	(*)	(-)
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	45	35	(25,7)	(*)	(*)	(*)	(*)	(*)	(*)
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	*	*	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen <sup>1)</sup>	-	-	x	x	x	x	x	x	x
<b>B Berufswahl und Berufsausbildung</b>	<b>984</b>	<b>434</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>
Berufseinstiegsbegleitung	200	77	x	x	x	x	x	x	x
Assistierte Ausbildung	49	20	x	x	x	x	x	x	x
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein <sup>2)</sup>	339	151	x	x	x	x	x	x	x
Ausbildungsbegleitende Hilfen	257	109	x	x	x	x	x	x	x
Außerbetriebliche Berufsausbildung	86	42	x	x	x	x	x	x	x
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	14	7	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegsqualifizierung	39	28	x	x	x	x	x	x	x
Berufsausbildungsbeihilfe f. Auszubildende i. e. 2. Ausbildung	-	-	.	.	.	.	.	.	.
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	-	-	x	x	x	x	x	x	x
<b>C Berufliche Weiterbildung</b>	<b>1.171</b>	<b>859</b>	<b>41,1</b>	<b>32,1</b>	<b>12,1</b>	<b>20,0</b>	<b>8,7</b>	<b>(2,4)</b>	<b>6,3</b>
Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>3)</sup>	986	742	43,0	33,7	13,1	20,6	9,0	(2,4)	6,6
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>3)</sup>	63	47	(25,5)	(*)	(*)	(8,5)	(*)	(*)	(*)
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	122	70	x	x	x	x	x	x	x
<b>D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit</b>	<b>234</b>	<b>184</b>	<b>32,6</b>	<b>22,3</b>	<b>(8,7)</b>	<b>(13,6)</b>	<b>(9,2)</b>	<b>(*)</b>	<b>(*)</b>
Eingliederungszuschuss	157	123	33,3	23,6	(10,6)	(13,0)	(8,1)	(*)	(*)
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	15	13	(*)	(*)	(-)	(*)	(*)	(-)	(*)
Gründungszuschuss	62	48	(*)	(*)	(6,3)	(*)	(*)	(-)	(*)
<b>G Freie Förderung</b>	-	-	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>
Erprobung innovativer Ansätze	-	-	x	x	x	x	x	x	x
<b>Summe (A, B, C, D, G)</b>	<b>5.881</b>	<b>4.213</b>	<b>41,9</b>	<b>31,8</b>	<b>16,2</b>	<b>15,5</b>	<b>9,7</b>	<b>2,5</b>	<b>7,1</b>

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

2) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

3) Der Anteil der Förderung beruflicher Weiterbildung, der Pflichtleistung ist, wird ab dem Jahr 2020 näherungsweise ermittelt. Siehe Erläuterung in den meth. Hinweisen.

**Tabelle 9) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Personen mit Migrationshintergrund nach § 281 Abs. 2 SGB III**  
**9b) Bestand Jahresdurchschnitt**

Agentur für Arbeit Herford (Gebietsstand März 2021)  
Berichtsjahr 2020, Datenstand März 2021

Die Ergebnisse zum Migrationshintergrund enthalten nur Informationen zu Personen, die bei der Befragung zum Migrationshintergrund Angaben gemacht haben. Eine Hochrechnung auf die Gesamtzahl der Teilnehmer (Spalte 1) findet nicht statt. Die Zahlen zum Migrationshintergrund können deshalb nur im Zusammenhang mit der Anzahl der befragten Personen mit verwertbarer Angabe betrachtet werden. Sie können nicht als absolutes Ergebnisniveau der Grundgesamtheit interpretiert werden. Es werden daher nur die Gesamtzahl und die Zahl der Befragten mit Angabe zum Migrationshintergrund als Absolutzahl berichtet, die Verteilung der Merkmale zum Migrationshintergrund wird nur in Form von Anteilen dargestellt. Bitte beachten Sie hierzu die weitergehenden Informationen in den methodischen Hinweisen zu § 11 Abs. 2 Nr. 9 (Tabelle 9), die auch Erläuterungen zur Erhebung des Merkmals und dessen Ausprägungen sowie den Veröffentlichungskriterien enthalten.

	Insgesamt	dar. Befragte mit Angabe zum Migrations- hintergrund	Verteilung Migrationshintergrund (Anteile in % an Spalte 2)						
			Mit Migra- tions- hinter- grund	Mit eigener Migrationserfahrung			Ohne eigene Migrationserfahrung		
				Insgesamt	darunter		Insgesamt	darunter	
					Auslän- der	Deut- sche		Auslän- der	Deutsche (m. mind. einem zuge- wander- ten Elternteil)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Arbeitslose Rechtskreis SGB III (hochgerechnete Werte)	7.932	6.170	42,1	33,2	15,0	18,2	8,4	2,6	5,8
<b>A Aktivierung und berufliche Eingliederung</b>	<b>173</b>	<b>138</b>	<b>(51,7)</b>	<b>(43,9)</b>	<b>(30,4)</b>	<b>(13,3)</b>	<b>(7,4)</b>	<b>(2,5)</b>	<b>(4,9)</b>
Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	168	133	(53,4)	(45,4)	(31,4)	(13,8)	(7,6)	(2,6)	(5,1)
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	23	18	(37,6)	(30,8)	(14,5)	(16,3)	(5,9)	(0,5)	(5,4)
Maßnahmen bei einem Träger <sup>1)</sup>	145	115	(55,9)	(47,7)	(34,1)	(13,3)	(7,9)	(2,9)	(5,0)
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) <sup>1)</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) <sup>1)</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x
dav. Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	5	4	(3,8)	(1,9)	(1,9)	(-)	(1,9)	(1,9)	(-)
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	0	0	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen <sup>1)</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x
<b>B Berufswahl und Berufsausbildung</b>	<b>1.104</b>	<b>534</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>
Berufseinstiegsbegleitung	312	126	x	x	x	x	x	x	x
Assistierte Ausbildung	67	42	x	x	x	x	x	x	x
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	1	1	(7,7)	(7,7)	(7,7)	(-)	(-)	(-)	(-)
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein <sup>2)</sup>	211	102	x	x	x	x	x	x	x
Ausbildungsbegleitende Hilfen	326	142	x	x	x	x	x	x	x
Außerbetriebliche Berufsausbildung	127	82	x	x	x	x	x	x	x
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	27	17	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegsqualifizierung	32	22	x	x	x	x	x	x	x
Berufsausbildungsbeihilfe f. Auszubildende i. e. 2. Ausbildung	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	1	1	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
<b>C Berufliche Weiterbildung</b>	<b>950</b>	<b>698</b>	<b>(46,5)</b>	<b>(35,4)</b>	<b>(10,8)</b>	<b>(24,6)</b>	<b>(11,0)</b>	<b>(2,1)</b>	<b>(8,9)</b>
Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>3)</sup>	717	542	(49,0)	(37,5)	(11,9)	(25,7)	(11,3)	(2,2)	(9,1)
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>3)</sup>	68	56	(36,4)	(26,1)	(3,9)	(22,2)	(10,4)	(1,2)	(9,2)
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	165	100	x	x	x	x	x	x	x
<b>D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit</b>	<b>136</b>	<b>106</b>	<b>32,1</b>	<b>(22,7)</b>	<b>(9,1)</b>	<b>(13,6)</b>	<b>(8,6)</b>	<b>(0,9)</b>	<b>(7,6)</b>
Eingliederungszuschuss	64	50	(38,9)	(29,6)	(15,1)	(14,6)	(7,4)	(1,3)	(6,0)
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	12	10	(20,8)	(11,2)	(6,4)	(4,8)	(9,6)	(-)	(9,6)
Gründungszuschuss	60	46	(27,4)	(17,8)	(3,3)	(14,5)	(9,6)	(0,7)	(8,9)
<b>G Freie Förderung</b>	-	-	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>
Erprobung innovativer Ansätze	-	-	x	x	x	x	x	x	x
<b>Summe (A, B, C, D, G)</b>	<b>2.362</b>	<b>1.476</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

2) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

3) Der Anteil der Förderung beruflicher Weiterbildung, der Pflichtleistung ist, wird ab dem Jahr 2020 näherungsweise ermittelt. Siehe Erläuterung in den meth. Hinweisen.

**Tabelle 9) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Personen mit Migrationshintergrund nach § 281 Abs. 2 SGB III**  
**9c) Beschäftigung nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten**

Agentur für Arbeit Herford (Gebietsstand März 2021)  
Berichtsjahr 2020, Datenstand März 2021

Die Ergebnisse zum Migrationshintergrund enthalten nur Informationen zu Personen, die bei der Befragung zum Migrationshintergrund Angaben gemacht haben. Eine Hochrechnung auf die Gesamtzahl der Teilnehmer (Spalte 1) findet nicht statt. Die Zahlen zum Migrationshintergrund können deshalb nur im Zusammenhang mit der Anzahl der befragten Personen mit verwertbarer Angabe betrachtet werden. Sie können nicht als absolutes Ergebnisniveau der Grundgesamtheit interpretiert werden. Es werden daher nur die Gesamtzahl und die Zahl der Befragten mit Angabe zum Migrationshintergrund als Absolutzahl berichtet, die Verteilung der Merkmale zum Migrationshintergrund wird nur in Form von Anteilen dargestellt. Bitte beachten Sie hierzu die weitergehenden Informationen in den methodischen Hinweisen zu § 11 Abs. 2 Nr. 9 (Tabelle 9), die auch Erläuterungen zur Erhebung des Merkmals und dessen Ausprägungen sowie den Veröffentlichungskriterien enthalten.

I. Austritte geförderter Arbeitnehmer/-innen insgesamt (Januar 2019 - Dezember 2019)

	Insgesamt	dar. Befragte mit Angabe zum Migrations- hintergrund	Verteilung Migrationshintergrund (Anteile in % an Spalte 2)						
			Mit Migra- tions- hinter- grund	Mit eigener Migrationserfahrung			Ohne eigene Migrationserfahrung		
				Insge- samt	darunter		Insge- samt	darunter	
					Auslän- der	Deut- sche		Auslän- der	Deutsche (m. mind. einem zuge- wander- ten Elternteil)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
<b>A Aktivierung und berufliche Eingliederung</b>									
Vermittlungsbudget	1.070	908	45,5	35,6	16,2	19,4	9,9	*	*
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	2.863	2.378	45,7	35,4	17,9	17,5	9,3	3,2	6,1
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	1.347	1.119	38,8	29,8	11,9	18,0	8,6	2,4	6,2
Maßnahmen bei einem Träger	1.516	1.259	(51,9)	(40,3)	(23,3)	(17,0)	(9,8)	(3,8)	(6,0)
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate)	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	93	*	(21,1)	(16,9)	(5,6)	(11,3)	(4,2)	(*)	(*)
dav. Vermittlungsbudget	17	*	(*)	(*)	(-)	(*)	(-)	(-)	(-)
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	76	58	(*)	(*)	(6,9)	(*)	(5,2)	(*)	(*)
Probefbeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	3	*	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen	-	-	x	x	x	x	x	x	x
<b>B Berufswahl und Berufsausbildung</b>									
Berufseinstiegsbegleitung	204	111	x	x	x	x	x	x	x
Assistierte Ausbildung	36	26	(*)	(46,2)	(38,5)	(*)	(*)	(*)	(*)
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	*	-	x	x	x	x	x	x	x
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein <sup>1)</sup>	406	233	x	x	x	x	x	x	x
Ausbildungsbegleitende Hilfen	385	203	x	x	x	x	x	x	x
Außerbetriebliche Berufsausbildung	82	61	(26,2)	(*)	(*)	(9,8)	(*)	(*)	(9,8)
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	*	9	(*)	(*)	(*)	(-)	(*)	(*)	(-)
Einstiegsqualifizierung	80	51	(68,6)	(43,1)	(41,2)	(*)	(25,5)	(*)	(*)
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	-	-	x	x	x	x	x	x	x
<b>C Berufliche Weiterbildung</b>									
Förderung der beruflichen Weiterbildung	1.069	875	(44,0)	(36,0)	(13,8)	(22,2)	(7,8)	(*)	(*)
dar. Berufliche Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung	948	802	44,1	36,0	13,6	22,4	7,9	(1,6)	6,2
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	61	48	(39,6)	(*)	(6,3)	(27,1)	(*)	(-)	(*)
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	79	57	x	x	x	x	x	x	x
<b>D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit</b>									
Eingliederungszuschuss	155	130	35,4	29,2	(*)	(12,3)	(6,2)	(*)	(*)
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	45	34	(11,8)	(11,8)	(*)	(8,8)	(-)	(-)	(-)
Gründungszuschuss	71	55	(36,4)	(27,3)	(12,7)	(14,5)	(9,1)	(*)	(*)
<b>G Freie Förderung</b>									
Erprobung innovativer Ansätze	-	-	x	x	x	x	x	x	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

**Tabelle 9) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Personen mit Migrationshintergrund nach § 281 Abs. 2 SGB III**  
**9c) Beschäftigung nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten**

Agentur für Arbeit Herford (Gebietsstand März 2021)  
Berichtsjahr 2020, Datenstand März 2021

Die Ergebnisse zum Migrationshintergrund enthalten nur Informationen zu Personen, die bei der Befragung zum Migrationshintergrund Angaben gemacht haben. Eine Hochrechnung auf die Gesamtzahl der Teilnehmer (Spalte 1) findet nicht statt. Die Zahlen zum Migrationshintergrund können deshalb nur im Zusammenhang mit der Anzahl der befragten Personen mit verwertbarer Angabe betrachtet werden. Sie können nicht als absolutes Ergebnisniveau der Grundgesamtheit interpretiert werden. Es werden daher nur die Gesamtzahl und die Zahl der Befragten mit Angabe zum Migrationshintergrund als Absolutzahl berichtet, die Verteilung der Merkmale zum Migrationshintergrund wird nur in Form von Anteilen dargestellt. Bitte beachten Sie hierzu die weitergehenden Informationen in den methodischen Hinweisen zu § 11 Abs. 2 Nr. 9 (Tabelle 9), die auch Erläuterungen zur Erhebung des Merkmals und dessen Ausprägungen sowie den Veröffentlichungskriterien enthalten.

II. Eingliederungsquote in Prozent (zum Zeitpunkt 6 Monate nach Austritt, Januar 2019 - Dezember 2019)

	Insgesamt	dar. Befragte mit Angabe zum Migrations- hintergrund	darunter						
			Mit Migra- tions- hinter- grund	Mit eigener Migrationserfahrung			Ohne eigene Migrationserfahrung		
				Insge- samt	darunter		Insge- samt	darunter	
					Auslän- der	Deut- sche		Auslän- der	Deutsche (m. mind. einem zuge- wander- ten Elternteil)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
<b>A Aktivierung und berufliche Eingliederung</b>									
Vermittlungsbudget	59,9	61,7	57,6	55,4	52,4	58,0	65,6	51,5	73,2
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	59,8	59,8	55,6	55,2	51,9	58,8	58,2	50,7	62,1
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	72,2	72,1	69,4	70,1	67,7	71,6	67,7	51,9	73,9
Maßnahmen bei einem Träger	48,8	48,8	(46,4)	(45,5)	(44,7)	(46,7)	(50,8)	(50,0)	(51,3)
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) <sup>1)</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	51,6	47,9	x	x	x	x	x	x	x
dav. Vermittlungsbudget	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	50,0	46,6	x	x	x	x	x	x	x
Probeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
<b>B Berufswahl und Berufsausbildung</b>									
Berufseinstiegsbegleitung	36,8	39,6	x	x	x	x	x	x	x
Assistierte Ausbildung	61,1	57,7	x	x	x	x	x	x	x
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein <sup>1)</sup>	53,4	51,1	x	x	x	x	x	x	x
Ausbildungsbegleitende Hilfen	82,3	79,8	x	x	x	x	x	x	x
Außerbetriebliche Berufsausbildung	57,3	60,7	x	x	x	x	x	x	x
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegsqualifizierung	75,0	76,5	(71,4)	(81,8)	(81,0)	x	x	x	x
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	x	x	x	x	x	x	x	x	x
<b>C Berufliche Weiterbildung</b>									
Förderung der beruflichen Weiterbildung	65,7	64,8	(61,3)	(61,0)	(55,4)	(64,4)	(64,7)	x	(66,0)
dar. Berufliche Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung	62,4	62,3	59,0	58,8	54,1	61,7	61,9	x	64,0
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	68,9	70,8	x	x	x	x	x	x	x
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	89,9	89,5	x	x	x	x	x	x	x
<b>D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit</b>									
Eingliederungszuschuss	76,1	76,9	78,3	86,8	(90,9)	x	x	x	x
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	86,7	85,3	x	x	x	x	x	x	x
Gründungszuschuss	12,7	12,7	x	x	x	x	x	x	x
<b>G Freie Förderung</b>									
Erprobung innovativer Ansätze	x	x	x	x	x	x	x	x	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

X = Erst ab einer Mindestfallzahl kann eine Eingliederungs-/Verbleibsquote als repräsentative Messung angesehen werden.

Deshalb werden Eingliederungs- und Verbleibsquoten, bei denen weniger als 20 Austritte zugrunde liegen, nicht ausgewiesen. Siehe methodische Hinweise.

Da die Differenzierung des Migrationshintergrundes immer auf Basis aller Befragten mit Angabe zum Migrationshintergrund erfolgt, müssen als Vergleichsgröße für die Eingliederungsquoten der Personen mit Migrationshintergrund immer die Quoten der Befragten mit Angabe (Spalte 2) herangezogen werden, nicht die aller Teilnehmer (Spalte 1).

1) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.